Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen Institut für Mathematik Prof. Dr. Heiko von der Mosel Tobias Hermes, Patrick Overath

# Übungen zur Vorlesung Variationsrechnung I Serie 6 vom 23.11.2009

# Aufgabe 21

#### [Stetige Fortsetzung]

Seien X ein normierter Vektorraum, Y ein Banachraum und  $Z \subset X$  eine dichte Teilmenge.

- (i) Zeigen Sie, dass jede gleichmäßig stetige Funktion  $f:Z\to Y$  genau eine (gleichmäßig) stetige Fortsetzung  $\tilde{f}:X\to Y$  besitzt.
- (ii) Sei Z zusätzlich ein Unterraum von X. Beweisen Sie, dass es zu  $T \in L(Z,Y)$  genau eine stetige Fortsetzung  $\tilde{T} \in L(X,Y)$  gibt, wobei L(Z,Y) den Raum der stetigen linearen Abbildungen von Z nach Y bezeichnet.

Hinweis: Das *Prinzip der eindeutigen stetigen Fortsetzung* wird wiederholt in der Vorlesung benutzt, siehe z.B. den Beweis von Lemma 2.7.

### Aufgabe 22

#### [Eine Kettenregel für Sobolevfunktionen]

Beweisen Sie: Sei  $\Omega \subset \mathbb{R}^n$  offen und nichtleer. Dann ist für  $u \in W^{1,p}(\Omega)$ ,  $1 \le p \le \infty$ , und  $f \in C^1(\mathbb{R})$  mit  $f' \in L^{\infty}(\mathbb{R})$ , die Komposition  $f \circ u \in W^{1,p}(\Omega)$ , und es gilt

$$D(f \circ u) = f'(u)Du.$$

Hinweis: Approximieren Sie u zunächst mit glatten Funktionen  $u_m$ .

# Aufgabe 23

## [Poincaré Ungleichungen]

Sei  $\Omega \subset\subset \mathbb{R}^n$  offen und  $1 \leq p < \infty$ . Beweisen Sie:

(i) Falls  $\Omega$  zusammenhängend ist und  $\partial \Omega \in C^{0,1}$ , dann gibt es eine Konstante  $C = C(n, p, \Omega)$ , so dass

$$\int_{\Omega} |u - \bar{u}_{\Omega}|^p \, dx \leq C(n, p, \Omega) \int_{\Omega} |\nabla u|^p \, dx \quad \text{ für alle } u \in W^{1,p}(\Omega),$$

wobei wir

$$\bar{u}_{\Omega} := \int_{\Omega} u(x) dx = \frac{1}{\mathscr{L}^n(\Omega)} \int_{\Omega} u(x) dx$$

gesetzt haben.

(ii) Sei  $\alpha \in (0,1]$ ,  $\Omega$  zusammenhängend und  $\partial \Omega \in C^{0,1}$ , dann gibt es eine Konstante  $C = C(n, p, \Omega, \alpha)$ , so dass

$$\int_{\Omega} |u|^p dx \le C(n, p, \Omega, \alpha) \int_{\Omega} |\nabla u|^p dx \text{ für alle } u \in W^{1, p}(\Omega) \text{ mit } \mathscr{L}^n(\{u = 0\}) \ge \alpha \mathscr{L}^n(\Omega).$$

(iii) Es gibt eine Konstante  $C = C(n, p, \Omega)$ , so dass

$$\int_{\Omega} |u|^p dx \le C(n, p, \Omega) \int_{\Omega} |\nabla u|^p dx \quad \text{ für alle } u \in W_0^{1, p}(\Omega).$$

Zeigen Sie abschließend, dass man für  $\Omega = B_R(x_0) \subset \mathbb{R}^n$  die Konstanten  $C = C(n, p)R^p$  in (i) und (iii), bzw.  $C = C(n, p, \alpha)R^p$  in (ii) wählen kann.

### Aufgabe 24

#### [Beispiele zu den Einbettungssätzen]

(i) Zeigen Sie, dass keine stetige Einbettung des Raumes  $W^{1,n}(\Omega)$  in  $L^{\infty}(\Omega)$  existiert (vgl. mit dem Sobolevschen Einbettungssatz, Satz 2.8 (i) der Vorlesung).

Hinweis: Betrachten Sie dazu z.B. die Funktion

$$u(x) := \log(1 + |\log |x||)$$
 für  $x \in B_1(0)$ .

(ii) Diskutieren Sie die Funktion

$$u(x) := \frac{|\log|x||^{1/4}}{1 + |x|^2} \quad \text{ für } x \in \mathbb{R}^n$$

für unterschiedliche Dimensionen n im Hinblick auf den Morreyschen Einbettungssatz, Satz 2.8 (ii) der Vorlesung.

2